

PRESSEINFORMATION

Düsseldorf, den 8. Mai 2009

Klaus Schäfer übernimmt Vorsitz im Chemieverband

Dr. Klaus Schäfer (46), Geschäftsführer des Chemieparks-Betreibers CURRENTA, wurde auf dem Unternehmertag des nordrheinwestfälischen Chemieverbandes am 7. Mai 2009 zum neuen Vorstandsvorsitzenden gewählt. Schäfer, der bereits seit einigen Jahren Mitglied des Vorstandes im VCI NRW ist, tritt damit die Nachfolge von Dr. Alfred Oberholz, ehemals Vorstand der Evonik Industries, an.

Schäfer: **„Die chemische Industrie ist eine der Kernbranchen in Nordrhein-Westfalen. Ich freue mich sehr, dass ich mich nun auch an der Spitze des Chemieverbandes für den Erhalt und die Stärkung dieses wichtigsten deutschen Chemiestandortes einsetzen kann.“**

Der neue Vorsitzende machte deutlich, dass er sich besonders für die Fortsetzung eines konstruktiven Dialogs mit der Politik, Medien, Behörden und anderen Interessengruppen einsetzen werde. **„Unser Chemieverband vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen von etwa 500 Chemieunternehmen in NRW. Diese sind überwiegend mittelständisch organisiert. Herr Dr. Schäfer ist als Geschäftsführer der größten Betreibergesellschaft von Chemieparks in Nordrhein-Westfalen bestens mit den Problemen unserer Mitgliedsunternehmen vertraut und daher in hervorragender Weise geeignet, die Interessen unserer Branche zu vertreten“**, betont VCI-NRW-Geschäftsführer Hans-Jürgen Mittelstaedt.

Als stellvertretenden Vorsitzenden wählte die Mitgliederversammlung Dr. Rainier van Roessel, Mitglied des Vorstandes und Arbeitsdirektor der LANXESS AG. Desweiteren wurden in den Vorstand gewählt: Dr. Andreas Bruns (Henkel KGaA), Dr. Thomas Haeberle (Evonik Degussa AG), Dr. Arno Knebelkamp (VESTOLIT GmbH & Co. KG), Dr. Roland Peter (BYK-Chemie GmbH), Wulf Sauer (ARKEMA GmbH), Dr. Michael Schulenburg (Cognis Deutschland GmbH), Dr. Tony Van Oesselar (Bayer MaterialScience AG).

Hintergrund:

Dr. Klaus Schäfer (46) ist seit 2006 Vorsitzender der Geschäftsführung der CURRENTA GmbH & Co. OHG. Das Joint-Venture von Bayer und LANXESS managt und betreibt den CHEMPARK an den Standorten Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen. Auf rund 11 Quadratkilometern sind über 70 Firmen angesiedelt. Hier findet rund ein Drittel der Chemieproduktion Nordrhein-Westfalens statt – rund 45.000 Menschen sind an den drei Standorten beschäftigt.

Der VCI NRW vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen von etwa 500 in NRW ansässigen deutschen Chemieunternehmen und deutschen Tochterunternehmen ausländischer Konzerne gegenüber Politik, Behörden, anderen Bereichen der Wirtschaft, der Wissenschaft und den Medien. Die Branche setzte 2008 rund 53 Milliarden Euro um und beschäftigte etwa 107.000 Mitarbeiter. Sitz des VCI NRW ist Düsseldorf. Die Verbandspolitik wird von einem ehrenamtlichen Vorstand und der Geschäftsführung unter Mitarbeit einiger Fachausschüsse gestaltet.

Kontakt:

VCI NRW

Leiter Kommunikation
Uwe Wäckers

Tel.: 0211 / 67 93 144

Mobil: 0179 / 13 652 52